

Pressemitteilung



Mainzer Initiative Klima-, Umwelt und Lärmschutz
fordert mit 80 Initiativen im Rhein-Main-Gebiet:

Ausbaustopp!

Demonstration am Frankfurter Flughafen
Freitag, 21. Oktober 2022,
Terminal 1, Halle B

Initiative Klima-, Umwelt- und Lärmschutz im Luftverkehr e.V.

Hechtsheimer Str. 95
55131 Mainz

1. Vorsitzender: Jochen Schraut
Telefon: 0176 - 22141868

info@klima-umwelt-luftverkehr.de
www.klima-umwelt-luftverkehr.de
www.fluglaerm-mainz.info

6. Oktober 2022

Sehr geehrte Damen und Herren,

vor elf Jahren wurde die Landebahn Nordwest in Frankfurt in Betrieb genommen. Seitdem haben Fluglärm-Initiativen aus dem gesamten Rhein-Main Gebiet immer wieder auf gesundheits- und klimaschädliche Folgen des ungezügelten Ausbaus des Luftverkehrs hingewiesen.

Nach der Zwangspause durch Corona werden wir jetzt wieder gegen das Versagen der Politik am Frankfurter Flughafen demonstrieren. Dabei geht es um diese neuen Inhalte:

Klima- und Lärmschutz im Luftverkehr: was ist los mit der Ampel? Im Koalitionsvertrag vor knapp einem Jahr fand sich die Verpflichtung der Regierung, die „Aufgabe der Deutschen Flugsicherung...um das Thema des effektiven Lärmschutzes“ zu erweitern. Weiterhin sollte die gesetzliche Verpflichtung geschaffen werden, den Anteil lärmabhängiger Entgelte deutlich zu erhöhen. Gute Ziele – doch geschehen ist seitdem nichts. Auch anderswo versickern die Öko-Impulse der so fortschrittlich angetretenen Ampel-Regierung im verkehrspolitischen Nirwana.

Keine Kerosinsteuer - Warum wird die Luftverkehrsindustrie immer noch mit 12 Mrd. Euro subventioniert? Im Koalitionsvertrag wurde versprochen, das Thema auf europäischer Ebene anzugehen. Geschehen ist bisher: nichts. Wir demonstrieren gegen die Gratismoralität der Luftfahrtkonzerne.

Kurzstreckenflüge auf die Schiene: Damit könnten bis zu 25% des Flugaufkommens in Frankfurt eingespart werden. Statt diese umweltfreundliche Lösung zu verfolgen, wird der Flughafen zu einer utopischen Größe ausgebaut, für den selbst nach optimistischsten Prognosen kein Bedarf mehr besteht.

Nachtflugverbot von 22 bis 6 Uhr, und Schluss mit dem Lärmterror über unseren Köpfen. Die massiv gesundheitsschädliche Wirkung von Fluglärm auf den Menschen ist in immer wieder neuen internationalen Studien belegt – warum nehmen die Politiker die Wissenschaft nicht zur Kenntnis?

Ausbaustopp – hat die Politik versagt? Darüber werden wir am Freitag, 21. Oktober auf der Demonstration im Frankfurter Flughafen, Terminal 1, Abflughalle B um 18 Uhr sprechen und bitten um Ihre Berichterstattung.

V.i.S.d. P.: Jochen Schraut, Mainz